

© **Die Glocke Ausgabe:** Gütersloh **Ressort:** Kultur lokal **vom:** 10.04.2013

Ausstrahlung im November

Knabenchor singt Rundfunkproduktion in Akademie Heek ein

Gütersloh (gl). Ein aufregendes und spannendes Wochenende steht den Jungen des Knabenchors Gütersloh bevor: Zum ersten Mal wird der vor sechs Jahren gegründete Chor vom Westdeutschen Rundfunk (WDR) aufgenommen.

Von Freitag bis Sonntag, 12. bis 14. April, sind die Kinder zu diesem Zweck in der Landesmusikakademie Nordrhein-Westfalen in Heek/Burg Nienborg. Unter der Leitung von Ernst Leopold Schmid singen sie „The Golden Vanity“ des englischen Komponisten Benjamin Britten.

Inhalt des Stücks ist eine Seeräubergeschichte, die in der schottischen See spielt. Zwei Schiffsmannschaften treffen aufeinander – die der „Golden Vanity“, eines stolzen britischen Kriegsschiffs, und die des Seeräuberschiffs „Turkish Galilee“. Es kommt zum Kampf – „ein Sujet so richtig nach dem Geschmack eines Knabenchors“, heißt es in einer Mitteilung des Chores.

An diesem Freitag rollt ein Übertragungswagen aus Köln mit einem Tonmeisterteam des WDR in die Landesmusikakademie in Heek, und aus Gütersloh reist der Knabenchor mit Ernst Leopold Schmid an. Am Abend wird noch zusammen mit dem holländischen Pianisten Fred Oldenburg geprobt, bevor am Samstag und Sonntag das Britten-Werk aufgenommen wird.

Der Sendetermin der Aufnahme steht schon fest: Am 22. November wird anlässlich des 100. Geburtstags von Benjamin Britten in einer großen Retrospektive „The Golden Vanity“ gesendet – mit dem Knabenchor Gütersloh.